

# Schüler erkunden die Hauptstadt

Die Klassen 9a, b, c und d der Erhard-Junghans-Schule verbrachten kürzlich fünf Tage gemeinsam mit ihren Lehrern in Berlin.

**SCHRAMBERG.** Groß war die Vorfreude, als sich die Schüler auf dem Schulhof in der Schil-

lerstraße versammelten, um die Fahrt anzutreten. In Berlin angekommen erwartete sie ein



Klasse 9d vor dem Neptunbrunnen in Berlin-Mitte (links). Magdalena Kunz (9d) am Rednerpult im Deutschen Dom

abwechslungsreiches Programm, das von den Lehrkräften auf die Beine gestellt wurde.

Los ging es mit einer Stadtrundfahrt in den eigenen Bussen. Dazu stiegen Stadtführer mit in die Busse ein und erklär-



ten während der Fahrt wichtige Stationen und Gebäude der Stadt. Eine der Stationen war der Checkpoint Charlie – der wohl bekannteste Grenzübergang zwischen dem damaligen Ost- und Westberlin. So machte es auch Sinn, am folgenden Tag an diesen Ort nochmals zurückzukehren: Die Schüler besuchten das Mauermuseum am Checkpoint-Charlie und konnten sich so hautnah mit der deutschen Teilung beschäftigen.

## Besonderes Highlight

Ebenfalls stand auf dem Programm ein Besuch des Deutschen Doms am Gendarmenmarkt, der seit Ende der 1990er Jahre als Ausstellungsort des Deutschen Bundestags dient. Ein Rollenspiel, in dem der Gesetzgebungsprozess des Deut-



Klasse 9a im Mauermuseum am Checkpoint-Charlie

Fotos: Schule

schen Bundestages nachgespielt wurde, war auch Bestandteil der Führung. Der Besuch von „Madame Tussauds“, wo berühmte Persönlichkeiten aus aller Welt als lebensgroße Wachsfiguren ausgestellt sind sowie Zeit, die Stadt auch einmal auf eigene Faust erkunden

zu dürfen, rundete die Klassenfahrt ab. Besonderes Highlight für die Schüler war der Besuch einer Schülerdisco am Mittwochabend.

Am fünften Tag wurde morgens im Hostel noch gemeinsam gefrühstückt, bevor die Rückfahrt angetreten wurde.